



Zum Trennen von Styropor und thermoplastischen Folien. Auch für Arbeiten mit Schablone geeignet.

Heißdraht-Schneidegerät THERMOCUT 230/E



❶ Oberfläche aus Alu-Cobond-Verbundmaterial. Für leichtes und gleichmäßiges Gleiten des Werkstückes. Mit aufgedrucktem Raster und Winkeleinteilung.

Für Architekturmodellbau, Designer, Dekorateure, Künstler (auch kunstgewerblicher Unterricht), Prototypenbau. Und für den klassischen Modellbau (Bahn, Flug, Schiff).

Stabiler Korpus mit 390 x 280 mm großer Arbeitsfläche aus Alu-Cobond-Verbundmaterial. Mit einer Oberflächenstruktur, die das Werkstück gleichmäßig gleiten lässt. Aufgedrucktes Raster und Winkeleinteilung erleichtern das praktische Arbeiten. Massiver Alu-Bügel (350 mm Ausladung und 140 mm Höhendurchlass). Mit Sattel und Drahtspule (30 m Schneidedraht Ø 0,2 mm gehören dazu). Durch Verschieben des Sattels sind Gehrungsschnitte möglich. Eine LED-Betriebsanzeige verhindert verbrannte Finger, denn der Schneidedraht erhitzt sich auf volle Temperatur in weniger als 1 Sekunde.

Wichtig:

Durch eingebauten Trenntrafo und Schutzisolation nach Klasse 2 ist das Gerät absolut sicher. Die Heizelemente arbeiten mit 10 V bei 1,0 A.

Technische Daten:

230 V, 50/60 Hz. Trafo sekundär maximal 10 V bei 1,0 A. Schneidedrahttemperatur bei Ø 0,2 mm regelbar von ca. 100 bis 200° C. Gewicht ca. 3,0 kg. Das Gerät ist schutzisoliert nach Klasse 2.

NO 27 080



Besuchen Sie uns auf YouTube!



Ersatz-Schneidedraht

Für THERMOCUT 230/E und andere Heißdraht-Schneidegeräte. Material: NiCr 8020. Spule mit 30 m x 0,2 mm.

NO 28 080



Video THERMOCUT 230/E



Für Kreisschnitte gibt es eine simple, effiziente Lösung: Reißzwecke mit Tesa auf dem Tisch befestigen. Sie fungiert als Drehpunkt.



2-Funktionen-Anschlag mit klemmbarer Führungsschiene (Deutsches Patent Nr. 100 00 102.5).

Hinweis:

Styropor ist ein preiswerter Werkstoff, gegenüber anderen Materialien sehr umweltfreundlich und kann leicht mit einem heißen Draht geschnitten werden. In fast allen Fachgeschäften und Baumärkten gibt es dieses Material als Plattenware in Standardgröße 50 x 100 cm und in Dicken von 2 bis 16 cm.

Die richtige Temperatur (je nach Material und Stärke) erfährt man nach Gefühl und Übung. Optimales Schnittbild wird eher bei mittlerer Temperatur und mäßigem Druck erreicht.